

JAHRESLOSUNG 2014

Gott nahe zu sein
ist mein **Glück**

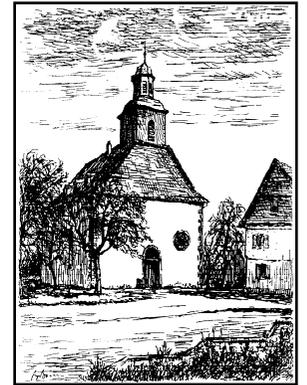
PSALM 73,28

GEMEINDEBRIEF

FÜR DIE GEMEINDEN

WIRBERG UND BELTERSCHAIN

DEZEMBER 2013 BIS MÄRZ 2014



**Christfest 2013
Wirberger Weihnachtskrippe**



Weihnachtsevangelium - Lukas 2

Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zurzeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlechte Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger.

Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat. Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen.

Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten. Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Was ist Glück?

Gedanken zur Jahreslosung 2014 von Kirchenpräsident Dr. Volker Jung



„Gott nahe zu sein ist mein Glück“ (Psalm 73,28). Das ist ein erstaunlicher Satz. Ich weiß nicht, ob er mir eingefallen wäre, wenn man mich gefragt hätte: Was ist dein Glück?

Vermutlich hätte ich gesagt: Mein Glück ist meine Familie. Meine Frau, unsere beiden Töchter. Aber auch meine Eltern, die mir ermöglicht haben, der zu werden, der ich bin. Mein Glück – das sind aber auch meine Freunde, die guten Bekannten, die Menschen, mit denen ich gerne zusammen bin – privat und auch beruflich. Mein Glück – dazu gehört für mich zurzeit, dass ich eine Arbeit habe, die mich erfüllt, dass ich gesund bin und gut leben kann. Manches könnte ich noch nennen. Vielleicht würde Ihnen ähnliches einfallen, zumindest beim ersten Nachdenken oder einer spontanen Antwort.

Was meint aber ein Mensch, der von sich sagt: „Gott nahe zu sein ist mein Glück“? Ich schlage die Bibel auf und lese im 73. Psalm nach.

Von ganz anderen Dingen ist da die Rede. Da schreibt ein Mensch davon, dass es den anderen besser geht. Sie sind gesund, haben Erfolg und Geld. Und sie trumpfen auf, reden großspurig daher. Es kommt hinzu, dass sie sich aus Gott nichts machen. Mehr noch: sie lästern über Gott. Man kann sich gut vorstellen, wie sie sich über andere erheben und gerne im Vollgefühl ihres Erfolges sagen: „Jeder ist seines Glückes Schmied.“ Der Mensch, der den Psalm schrieb, erlebt an sich etwas anderes. Aus den Worten ist zu spüren: Diesem Menschen geht es nicht gut. Vielleicht erlebt er oder sie gerade eine schwere Krankheit. Vielleicht ist dieser Mensch gerade in einer schweren Lebenskrise. Und trotzdem spricht er die Worte aus: „Gott nahe zu sein ist mein Glück.“

Von welchem Glück wird hier geredet? Ich denke: Dieser Mensch redet vom Glauben als Glück. Vielleicht ist es so zu verstehen: Es ist mein Glück, dass ich mich von Gott getragen und gehalten weiß. Es ist mein Glück, dass ich jeden Tag verstehen kann als ein Geschenk aus Gottes Hand. Es ist mein Glück, dass ich eine Hoffnung habe, die über mein Leben hinausreicht.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes neues Jahr – und viel Glück!

Ihr

Wichtige Anschriften

Pfarrbüro: Ev. Pfarramt Wirberg,
Saasener Weg 8, 35305 Grünberg - Göbelnrod
Tel.: 0 64 01 / 64 21 Fax: 0 64 01 / 16 11
E-Mail: [PfarramtWirberg.RolfSchmidt@t-online.de](mailto: PfarramtWirberg.RolfSchmidt@t-online.de)
→ www.kirchspiel-wirberg.de

Dekanat: Ev. Dekanat Grünberg
Renthof 13, 35305 Grünberg
Tel.: 0 64 01 / 22 73 15 Fax: 0 64 01 / 22 73 16

Organistin: Corinna Gans, Göbelnrod
Schillerstraße 3
Tel.: 0 64 01 / 44 34



Küsterinnen / Küster

Pfarrkirche Wirberg	Anni Stark Wirberg	Tel.: 0 64 01 / 64 42 Fax: 0 64 01 / 22 13 76
	Claudia Schröder Am Bahnhof 1a Göbelnrod	Tel.: 0 64 01 / 40 88 47
Kirche Beltershain	Gudrun Koch Reinhardshainer Str. 5 Beltershain	Tel.: 0 64 01 / 72 25 Fax: 0 64 01 / 95 13 62
Kirche Reinhardshain	Marie Schmidt Ab 01.01.2014 A. und H. Becker	Tel.: 0 64 01 / 62 40 Neuer Küster /in Tel. 0 64 01 / 17 85
Gemeindehaus Göbelnrod	Lydia Grasmäher Schützenstr. 1 Göbelnrod	Tel.: 0 64 01 / 22 58 86

Liebe Gemeindeglieder

in Göbelnrod, Beltershain, Reinhardshain, und auf dem Wirberg,

schnell vergehen die Tage im Advent. Schon richten wir unseren Blick auf das Christfest. Ich wünsche Ihnen, dass unter Ihrem Christbaum so ein Päckchen für Sie liegt:

Ein Päckchen Vertrauen wünsche ich Dir,
damit Du an diesem Fest spürst:
Das Kind in der Krippe glaubt an Dich.



Ein Päckchen Güte wünsche ich Dir,
das Du weitergeben kannst an die
Menschen um Dich her, an die,
die am nächsten zu Dir gehören,
und auch an die, die ein paar Häuser
weiter wohnen.



Ein Päckchen Mut wünsche ich Dir,
damit die Kraft dieses Festes von dir
ausgeht, da wo Dein Wort gebraucht wird
um des Friedens und um der Gerechtigkeit
willen auf dieser Erde.



Gesegnete Weihnachten und Gottes gutes Geleit im neuen Jahr
wünscht Ihnen

Ihr

Rolf Schmidt, Pr.

Advent im Kirchspiel Wirberg



Der Advent im Kirchspiel Wirberg geht weiter.
Viele Kerzen brennen schon auf unserem großen,
wunderschönen Adventskranz.
Er ist von Göbelnrod, nach Beltershain gewandert.

**Seit dem 16. Dezember liegt er auf dem Altar
der Reinhardshainer Kirche.**

Hier treffen wir uns jeden Abend um 18:30 Uhr.

Sie sind herzlich eingeladen.

Christfest, Jahreswechsel, Epiphania

Krippe

Die **Weihnachtskrippe** in der Pfarrkirche Wirberg ist wieder aufgebaut. Sie begleitet uns in der Festzeit von Weihnachten. Die Kirche ist an den Wochenenden geöffnet. Sie können verweilen und Ruhe finden.

In der **Christvesper** werden uns die Konfirmandinnen und Konfirmanden ein kleines Weihnachtsspiel zeigen.

Herzlich laden wir ein zum festlichen Gottesdienst in der **Christnacht**. Wir feiern ihn in Beltershain. Er beginnt um **23:00 Uhr**.

Heiliger Abend

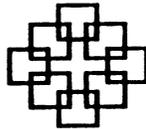
Die Termine der **Festgottesdienste zur Geburt des Herrn und zum Jahreswechsel** lesen Sie bitte im Gottesdienstplan. Versäumen Sie nicht die **Lichterkirche** am **29. Dezember um 17:30 Uhr** in der Pfarrkirche Wirberg.

Epiphania

Am Vorabend zu Epiphania, **05. Januar 2013 um 17:30 Uhr**, feiern wir einen festlichen Abendgottesdienst in Beltershain. Epiphania ist eines der ältesten Feste der Kirche. Am **6. Januar** sind Sie eingeladen zum **Abendgebet** um **17:00 Uhr** im Ev. Gemeindehaus Göbelnrod.

Abend-Himmel

Gottesdienst am Sonntagabend besinnlich, ruhig, meditativ. Gönnen Sie sich ein Stückchen Himmel, vor einer langen, arbeitsreichen Woche. Schauen Sie in den Gottesdienstplan.

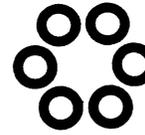


Passionszeit 2014



Die Passionszeit beginnt am **05. März 2014**. Am **Aschermittwoch, um 19:30 Uhr**, feiern wir Gottesdienst in der Kirche Reinhardshain. In den Wochen der Passionszeit laden wir wieder ein zu unseren „**Atempausen**“ Gönnen Sie sich eine kleine Auszeit am Ende der Woche. Immer **freitags um 19:00 Uhr**.

Kinderseite



Liebe Kinder, wir laden euch ganz herzlich ein zu den nächsten **Kindergottesdiensten**. Miteinander erleben wir viele schöne Sachen bei unseren Treffen:

Kindergottesdienst Reinhardshain in der Kirche

22.12.2013	11:00 Uhr
19.01.2014	11:00 Uhr
02.02.2014	10:00 Uhr
02.03.2014	10:00 Uhr
16.03.2014	11:00 Uhr



Die Kinder aus
Beltershain
sind herzlich
eingeladen zum
Kindergottesdienst
in
Reinhardshain
und in
Göbelnrod

Kindergottesdienst Göbelnrod

im Ev. Gemeindehaus

22.12.2013	10:00 Uhr
26.01.2014	10:00 Uhr
09.02.2014	10:30 Uhr
23.02.2014	10:00 Uhr
09.03.2014	11:00 Uhr



Mitteilungen

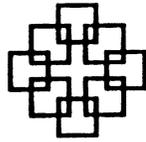
Konfirmandenkurs 2014 / 2015 Anmeldung

Der Anmeldeabend zum
neuen Konfirmandenkurs
wird am
27. März 2014
um 20:00 Uhr im

**Ev. Gemeindehaus
in Göbelnrod sein.**

Alle Kinder, die ab dem
Herbst 2014 die 8. Schul-
klasse besuchen sind zum
Konfirmandenunterricht
eingeladen.

Konfirmation	Termin
2014	25. Mai
2015	10. Mai
2016	01. Mai



**Taufen
und
Trauungen
bitte
frühzeitig
anmelden!**

Danke Frau Schmidt

Frau Marie Schmidt,
die Küsterin in
Reinhardshain,
tritt mit dem 31.12.2013
in den wohlverdienten
Ruhestand.
Wir danken ihr für viele
Jahre treue und zuverlässige
Mitarbeit in der Gemeinde.

Kirche Reinhardshain

Ab dem 01.01.2014 sind
Annemarie und Heinrich Becker,
Hohlgraben 15,
die/der neue Küsterin / Küster
der Reinhardshainer Kirche.
Wir freuen und auf eine gute
Zusammenarbeit.

Impressum / verantwortlich für die Herausgabe:

Kirchenvorstand der Ev. Kirchengemeinden
Wirberg und Beltershain
Pfarrer Rolf Schmidt, Saasener Weg 8,
35305 Grünberg, Tel.: 0 64 01 – 64 21
Druck:
Ev. Regionalverwaltung Nassau Nord,
35239 Steffenberg

Traugottesdienste

In der Advents- und
Passionszeit finden in
unserem Kirchspiel
keine Trauungen statt.
Kirchenvorstandsbeschluss
vom 29.10.1986

Weltgebetstag 2014

Am **Freitag, dem 07. März 2014** feiern Christen und
Christinnen in aller Welt den Weltgebetstag.
Wir feiern den Gebetsgottesdienst
in der Kirche in **Hattenrod**.
Er beginnt um 19:00 Uhr. Wir laden herzlich dazu ein.



Urlaub Pfarrer Schmidt



Herr Pfarrer Schmidt hat Urlaub vom:

07. Januar 2014 – 19. Januar 2014

Die Vertretung ist so geregelt:

07. – 13. Januar 2014

Frau Pfarrerin Andrea Rink-Rieken

Am Steinbruch 4
35305 Grünberg – Lehnheim
Telefon: 0 64 01 – 22 36 974
Telefax: 0 64 01 – 22 36 975
andrea.rink-rieken.kgm.stangenrod@ekhn-net.de



14. – 19. Januar 2014

Herr Pfarrer Matthias Wiskemann

Schulstraße 16
35305 Grünberg
Telefon: 0 64 01 – 69 34
Telefax: 0 64 01 – 22 89 50
matthias@wiskemann-online.de



Herr Pfarrer Schmidt hat Urlaub vom:

14. Februar 2014 – 16. Februar 2014

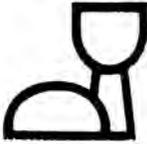
Herr Pfarrer Matthias Bink vertritt ihn



Rittergasse 3
35305 Grünberg – Queckborn
Telefon: 0 64 01 / 22 73 70
Telefax: 0 64 01 / 21 779
Pfarramt.Queckborn@t-online.de



Die Gemeinde lädt ein	
18.12.13	18:30 Reinhardshain / Advent im Kirchspiel Wirberg
19.12.13	18:30 Reinhardshain / Advent im Kirchspiel Wirberg
20.12.13	18:30 Reinhardshain / Advent im Kirchspiel Wirberg
21.12.13	18:30 Reinhardshain / Advent im Kirchspiel Wirberg
22.12.13 	<u>4. Advent</u> 09:30 Beltershain 10:00 Kindergottesdienst Göbelnrod 11:00 Kindergottesdienst Reinhardshain 18:30 Reinhardshain / Advent im Kirchspiel Wirberg
23.12.13	18:30 Reinhardshain / Advent im Kirchspiel Wirberg
24.12.13 	<u>Heiliger Abend</u> 17:00 Wirberg Christvesper mit Weihnachtsspiel 23:00 Beltershain Gottesdienst in der Christnacht
25.12.13 	<u>Christfest</u> 10:00 Wirberg Festgottesdienst zur Geburt des Herrn mit Heiligem Abendmahl

14.03.14	19:00 Göbelnrod Atempause 
16.03.14 	<u>Reminiszere</u> 09:30 Beltershain mit Heiligem Abendmahl 11:00 Kindergottesdienst Reinhardshain
18.03.14	19:30 Frauenhilfe Reinhardshain
18.-19.03.14 	Konfirmandentage im Dorfgemeinschaftshaus Beltershain

7 WOCHEN
OHNE

Die Fastenaktion
der evangelischen Kirche

STICHWORT „7 WOCHEN OHNE“

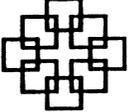
Fast drei Millionen Menschen beteiligen sich jährlich an der Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ der evangelischen Kirche. Seit 31 Jahren lädt die Aktion ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag bewusst zu erleben und zu gestalten. „7 Wochen Ohne“ – das heißt: eingeschliffene Gewohnheiten zu durchbrechen, die Routine des Alltags zu hinterfragen, seinem Leben möglicherweise eine neue Wendung zu geben oder auch nur wieder zu entdecken, worauf es ankommt. In Kirchengemeinden, Schulen und Vereinen haben sich in dem Vierteljahrhundert Tausende Fastengruppen gebildet. Das Motto 2014 heißt: „Selber denken! 7 Wochen ohne falsche Gewissheiten“.

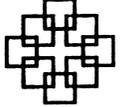
24.02.14	19:30	Frauenhilfe Göbelnrod
25.02.14	19:30	Frauenhilfe Reinhardshain
26.02.14	19:30	Frauenhilfe Beltershain
02.03.14		<u>Estomihi</u>
	10:00	Kindergottesdienst Reinhardshain
	11:00	Beltershain

Beginn der Passionszeit

05.03.14		<u>Aschermittwoch</u>
	19:30	Reinhardshain <i>Gottesdienst zum Beginn der Passionszeit</i>
07.03.14		<u>Weltgebetstag</u>
	19:00	Hattenrod / Kirche <i>Gebetsgottesdienst</i>
		
09.03.14		<u>Invokavit</u>
	09:30	Göbelnrod*
	11:00	Reinhardshain*
	11:00	*jeweils mit Heiligem Abendmahl Kindergottesdienst Göbelnrod
10.03.14	19:30	Frauenhilfe Göbelnrod
12.03.14	19:30	Frauenhilfe Beltershain

26.12.13		<u>Christfest II</u>
	11:00	Beltershain Festgottesdienst zur Geburt des Herrn
29.12.13		<u>1. Sonntag nach dem Christfest</u>
	17:30	Wirberg Lichterkirche
		
31.12.13		<u>Altjahrsabend</u>
	17:30	Wirberg Jahresschlussgottesdienst
01.01.14		<u>Neujahr</u>
	17:30	Wirberg Neujahrsgottesdienst
05.01.14		<u>2. Sonntag nach dem Christfest</u>
	17:30	Beltershain Festgottesdienst zum Tag der Erscheinung des Herrn
06.01.14		<u>Epiphania</u>
	17:00	Göbelnrod Abendgebet

12.01.14		<u>1. Sonntag nach Epiphania</u>
	09:30 11:00	Göbelnrod Reinhardshain
13.01.14	19:30	Frauenhilfe Göbelnrod
14.01.14	19:30	Frauenhilfe Reinhardshain
15.01.14	19:30	Frauenhilfe Beltershain
19.01.14		<u>2. Sonntag nach Epiphania</u>
	09:30 11:00	Beltershain Kindergottesdienst Reinhardshain
26.01.14		<u>3. Sonntag nach Epiphania</u>
	09:30	Reinhardshain <i>Verabschiedung von Frau Marie Schmidt Einführung von Annemarie und Heinrich Becker</i>
 <small>Meditation</small>	10:00 11:00 19:00	Kindergottesdienst Göbelnrod Göbelnrod Beltershain / <i>Abend-Himmel</i>
27.01.14	19:30	Frauenhilfe Göbelnrod
28.01.14	19:30	Frauenhilfe Reinhardshain

29.01.14	19:30	Frauenhilfe Beltershain
02.02.14		<u>4. Sonntag nach Epiphania</u> <u>Tag der Darstellung des Herrn</u> <u>(Lichtmess)</u>
	10:00 11:00	Kindergottesdienst Reinhardshain Beltershain
09.02.14		<u>Letzter Sonntag nach Epiphania</u>
	09:30 10:30 11:00	Göbelnrod Kindergottesdienst Göbelnrod Reinhardshain
10.02.14	19:30	Frauenhilfe Göbelnrod
11.02.14	19:30	Frauenhilfe Reinhardshain
12.02.14	19:30	Frauenhilfe Beltershain
16.02.14		<u>Septuagesimä</u>
	09:30 19:00	Beltershain Reinhardshain <i>Abend-Himmel</i>
23.02.14		<u>Sexagesimä</u>
	09:30 10:00 11:00	Reinhardshain Kindergottesdienst Göbelnrod Göbelnrod